

DIN 1229

ICS 93.080.30

Ersatz für
DIN 1229:1996-06**Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen –
Sicherung des Deckels oder Rostes im Rahmen**

Gully tops and manhole tops for vehicular and pedestrian areas –
Securing of the cover or grating within the frame

Dispositifs de couronnement et de fermeture pour les zones de circulation utilisées par les
piétons et les véhicules –

Assurance du tampon ou de la grille dans son cadre

Gesamtumfang 8 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Sicherung von Deckeln und/oder Rosten im Rahmen	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Anforderungen	6
5 Prüfverfahren	6
6 Kennzeichnung	6
Anhang A (informativ) Flächenbezogene Masse und Auszugskraft nach DIN EN 124-1:2015-09, Anhang E	7
Literaturhinweise	8

Vorwort

Diese Norm wurde vom DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW), Arbeitsausschuss NA 119-05-01 AA „Entwässerungsgegenstände“, erarbeitet.

Bei der letzten Überarbeitung der DIN EN 124 konnten mit Ausnahme der Festlegungen zur verkehrssicheren Lagerung von Deckeln und/oder Rosten im Rahmen alle übrigen Anforderungen für Schachtabdeckungen in der Europäischen Norm DIN EN 124 vereinheitlicht werden.

Da in verschiedenen Ländern Europas unterschiedliche Methoden zur Sicherung des Deckels/Rostes im Rahmen angewendet werden, wird in DIN EN 124-1:2015-09, 6.6, festgelegt, dass diese Methoden und deren Leistungsmerkmale anzugeben sind. Sofern spezielle Vorschriften am Ort der Verwendung gelten, müssen die in DIN EN 124-1:2015-09, 6.6 genannten Methoden zur Sicherung des Deckels/Rostes mit diesen Vorschriften übereinstimmen.

Für Deutschland wird in der ZTV Ew-StB 14, Ausgabe November 2014 sowie in der Richtlinie für die Anlage von Straßen, Teil Entwässerung, RAS-Ew, Ausgabe 2005, die vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) als technische Regelwerke über entsprechende Rundschreiben eingeführt wurden, festgelegt, dass Schachtabdeckungen den Anforderungen nach DIN 1229 und der Normenreihe DIN EN 124 entsprechen müssen.

Bereits in DIN 1229:1996-06 wurde für die in Deutschland gebräuchliche Methode zur Sicherung des Deckels/Rostes im Rahmen festgelegt, dass im Falle der Sicherung nach DIN EN 124:1994-08, Methode 7.8 b) die flächenbezogene Masse des Deckels und/oder Rostes im Rahmen 200 kg/m² für die Klasse C 250 und 300 kg/m² für die Klassen D 400 bis F 900 betragen muss.

Nach DIN EN 124-1:2015-09 ist die Sicherung von Deckeln und Rosten im Rahmen nunmehr durch eine Auszugsprüfung nach Anhang E zu prüfen. Die dabei ermittelte Auszugskraft F_v (für die Methoden 6.6 a) und 6.6 c) nach DIN EN 124-1:2015-09) bzw. die flächenbezogene Masse (für Methode 6.6 b) nach DIN EN 124-1:2015-09) ist als Leistungsmerkmal in der Leistungserklärung und in der CE-Kennzeichnung der Aufsätze und Abdeckungen bei Inverkehrbringen anzugeben.

Für die Verwendung von Aufsätzen und Abdeckungen in Deutschland ist es deshalb erforderlich, *die flächenbezogene Mindestmasse* festzulegen, um das bisher bestehende Sicherheitsniveau beizubehalten. Aus dem Vorgenannten ergibt sich gleichzeitig, dass die Normenreihe DIN EN 124 und DIN 1229 gemeinsam angewendet werden müssen, um das bisherige, in der ZTV Ew-StB 14 und der RAS-Ew über den Verweis auf DIN 1229 in Bezug genommene Sicherheitsniveau aufrecht zu erhalten.

Für die in DIN EN 124-1:2015-09, Abschnitt 4, enthaltene Klassifizierung von Aufsätzen und Abdeckungen in Verbindung mit dem Verwendungszweck wählen Planer und Anwender in Deutschland in der Regel die Zuordnung der Gruppen 1 bis 6 zu den Klassen A 15 bis F 900 in der in DIN EN 124-1:2015-09 angegebenen Reihenfolge.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 1229:1996-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Inhalt an die Normenreihe DIN EN 124 angepasst;
- b) redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 1229: 1939-08, 1941-01, 1953-09, 1956x-08, 1964-09, 1986-03, 1996-06

DIN 1213: 1941-10, 1952-08, 1964-09

DIN 1213-1: 1973-05

DIN 1213-2: 1973-05

DIN 1229-1: 1973-05

DIN 1229-2: 1973-05

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt nur gemeinsam mit DIN EN 124-1 und DIN EN 124-2, DIN EN 124-3, DIN EN 124-4, DIN EN 124-5 oder DIN EN 124-6.

Sie gilt für Aufsätze und Abdeckungen von Entwässerungsanlagen mit einer lichten Weite bis einschließlich 1 000 mm, die ständig oder gelegentlich den Beanspruchungen des Verkehrs oder vergleichbaren Beanspruchungen unterworfen sind. Sie legt die für Deutschland geltende flächenbezogene Mindestmasse für die Sicherung des Deckels/Rostes im Rahmen nach DIN EN 124-1:2015-09, 6.6 b) fest.

ANMERKUNG Für Aufsätze und Abdeckungen mit Sicherung durch eine flächenbezogene Mindestmasse gelten außerdem die Maßnormen DIN 19571-1 und -2, DIN 19583-1 und -2, DIN 19584-1 und -2 sowie DIN 19594-1 und -2.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN EN 124-1:2015-09, *Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen — Teil 1: Klassifizierung, gemeinsame Bau- und Prüfgrundsätze, Prüfverfahren und Bewertung der Konformität; Deutsche Fassung EN 124-1:2015*

DIN EN 124-2:2015-09, *Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen — Teil 2: Aufsätze und Abdeckungen aus Gusseisen; Deutsche Fassung EN 124-2:2015*

DIN EN 124-3:2015-09, *Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen — Teil 3: Aufsätze und Abdeckungen aus Stahl oder Aluminiumlegierungen; Deutsche Fassung EN 124-3:2015*

DIN EN 124-4:2015-09, *Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen — Teil 4: Aufsätze und Abdeckungen aus stahlbewehrtem Beton; Deutsche Fassung EN 124-4:2015*

DIN EN 124-5:2015-09, *Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen — Teil 5: Aufsätze und Abdeckungen aus Verbundwerkstoffen; Deutsche Fassung EN 124-5:2015*

DIN EN 124-6:2015-09, *Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen — Teil 6: Aufsätze und Abdeckungen aus Polypropylen (PP), Polypropylen mit mineralischen Zusatzstoffen (PP-MD), Polyethylen (PE) oder Polyvinylchlorid (PVC-U); Deutsche Fassung EN 124-6:2015*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach DIN EN 124-1.

4 Sicherung von Deckeln und/oder Rosten im Rahmen

4.1 Allgemeines

Es gilt DIN EN 124-1:2015-09, 6.6.

Aufsätze und Abdeckungen der Klassen C 250 bis F 900 sind im Falle der Sicherung nach DIN EN 124-1:2015-09, 6.6 b), Einheitsgewicht (flächenbezogene Masse) so auszuführen, dass sie den Anforderungen nach 4.2 entsprechen, wenn sie nach Abschnitt 5 geprüft werden.

4.2 Anforderungen

Sofern die Sicherung von Rosten und/oder Deckeln im Rahmen nach DIN EN 124-1:2015-09, 6.6 b) erfolgt, ist die ausreichende flächenbezogene Masse nach Tabelle 1 einzuhalten.

Tabelle 1 — Flächenbezogene Masse

Klasse nach DIN EN 124-1:2015-09, Abschnitt 4	Flächenbezogene Masse kg/m²
C 250	≥ 200
D 400 bis F 900	≥ 300 ^a
^a Eine Masse von 130 kg ist für Deckel oder Rost ausreichend.	

5 Prüfverfahren

Die Einhaltung der flächenbezogene Masse ist nach DIN EN 124-1:2015-09, 8.4.6 zu prüfen.

6 Kennzeichnung

Für die Kennzeichnung gelten DIN EN 124-2 bis DIN EN 124-6. Aufsätze und Abdeckungen, die der flächenbezogenen Masse nach Tabelle 1 entsprechen, sind zusätzlich auf dem Deckel/Rost mit „DIN 1229“ zu kennzeichnen, sofern sie keiner Maßnorm (siehe Literaturhinweise) entsprechen.

Anhang A (informativ)

Flächenbezogene Masse und Auszugskraft nach DIN EN 124-1:2015-09, Anhang E

Nach DIN EN 124-1:2015-09, 8.4.6, müssen alle Sicherungsmethoden, die in DIN EN 124-1:2015-09, 6.6 festgelegt und in DIN EN 124-1:2015-09, Tabelle E.1 aufgeführt sind, nach DIN EN 124-1:2015-09, Anhang E geprüft und die Ergebnisse angegeben werden.

Für die Methode nach DIN EN 124-1:2015-09, 6.6 b), flächenbezogene Masse, ist das Wiegen der Masse ausreichend und die flächenbezogene Masse anzugeben.

Bei nach DIN EN 124-1:2015-09, 6.6 a) und 6.6 c) gesicherten Rosten und/oder Deckeln wird die nach DIN EN 124-1:2015-09, Anhang E, ermittelte Auszugskraft F_v angegeben. Die Wahl der geeigneten Auszugskraft ist dem Planer/Anwender überlassen.

ANMERKUNG Die Beschichtung von Gusseisen aus Korrosionsgründen ist, analog zu Festlegungen in bestehenden Maßnormen, nicht erforderlich; eine Oberflächenbehandlung, z. B. aus optischen Gründen, bleibt dem Hersteller überlassen.

Literaturhinweise

DIN 19571-1, *Aufsätze 500 × 500 für Straßenabläufe, Klasse C 250, rinnenförmig — Teil 1: Zusammenstellung*

DIN 19571-2, *Aufsätze 500 × 500 für Straßenabläufe, Klasse C 250, rinnenförmig — Teil 2: Einzelteile*

DIN 19583-1, *Aufsätze 500 × 500 für Straßenabläufe — Klasse C 250 und Klasse D 400 — Teil 1: Zusammenstellung*

DIN 19583-2, *Aufsätze 500 × 500 für Straßenabläufe — Klasse C 250 und Klasse D 400 — Teil 2: Einzelteile*

DIN 19584-1, *Schachtabdeckungen für Einsteigschächte — Klasse D 400 — Teil 1: Zusammenstellung*

DIN 19584-2, *Schachtabdeckungen für Einsteigschächte — Klasse D 400 — Teil 2: Einzelteile*

DIN 19594-1, *Aufsätze 300 × 500 für Straßenabläufe, Klasse C 250 — Teil 1: Zusammenstellung*

DIN 19594-2, *Aufsätze 300 × 500 für Straßenabläufe, Klasse C 250 — Teil 2: Einzelteile*

Richtlinien für die Anlage von Straßen — Teil: Entwässerung (RAS-Ew), Ausgabe 2005¹⁾

ZTV Ew-StB 14, *Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau¹⁾*

1) Zu beziehen durch Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen
(Internet: <http://www.fgsv-verlag.de/catalog/start.php>).